

## Panflötentöne und Lotto am Seniorentreff vom 16. April 2014 in Höri

**Gut 30 Besucher fanden trotz herrlichem Frühlingwetter den Weg in den Singsaal.**



Die wunderschön österlich dekorierten Tische entlockten manches Ah und oh! Das Panflöten-Ensemble der Musikschule von Michael Dinner, Höri, spielte zu einer kleinen Weltreise auf. Begonnen wurde das Konzert mit Tessiner-Klängen. Ueber's

Bündnerland landete die Melodienreise in Rumänien, dem Ursprungsland der Panflöte. Die warmen, wohlklingenden Töne der Holzinstrumente wussten zu verzaubern. Falls der Meister nicht selbst ein Solostück spielte, wurden die Musikstücke 4-stimmig

vorgetragen, am Flügel begleitet von M. Dinner. Ein angenehmes Zusammenspiel erfüllte den Raum. Mit ziemlich Rasse kam der Samba aus Argentinien daher. Zu vereinzelt Tränen kam es beim gefühlsbetonten Spiel von Bajazzo. Nach ¾ Stunden Orchestermusik wurde kräftig applaudiert. Dann folgte die Kaffee- und Kuchenpause mit Gratulationstour. Der zweite Teil wurde mit dem angesagten Lotto-Spiel eröffnet. So mancher Glückspilz freute



sich am gewonnenen Preis. Zur grossen Überraschung durften noch alle die mit Blumen geschmückte Tasse samt Osterei und Untersatz mit nach Hause nehmen. Vielen Dank!

*Franz Lehmann*

## Mit Respekt zur EM Teilnahme

**Der Karateclub Höri setzt seine Erfolgsgeschichte fort**

Sich Ziele setzen, respektvoll miteinander umgehen, (sportliche) Leistung auf Kommando zeigen, Durchhaltewille und Disziplin. Diese Werte werden in der Schule und Ausbildung, in der Wirtschaft und Beruf gefordert. Doch wo soll man sie lernen? Schulfächer zu diesen Themen suchen wir in Stundenplänen von Schulen jeder Stufe vergebens. Im Karate-Do, dem Weg des traditionellen Karate werden diese Werte gefördert und gelehrt.

Im Zürcher Unterländer vom 17. 4. 2014 erschien ein grosser Artikel, der einerseits den Karateclub Höri und andererseits Dodo Horath als Teilnehmerin an verschiedenen Nationalen und Internationalen Turnieren porträtiert. Wie dort zu lesen ist, sind nicht ausschliesslich sportliche Erfolge sondern auch der Weg des Karate zentraler Bestandteil der Philosophie, welche wir in Höri unterrichten.

Es gibt so alle paar Jahre mal ein Ausnahmetalent, welches all diese Eigenschaf-

ten konzentriert hervorbringt. Wir haben in Höri durch professionelle Trainings und eine gesunde Mischung aus Spass und Fokus auf das Wesentliche bereits verschiedene Talente hervorgebracht, die an diversen internationalen Wettkämpfen Spitzenplatzierungen errungen haben. Wir trainieren so zum Beispiel mit Weltmeisterinnen, Europameisterinnen und mehrfachen Schweizermeistern in einem Dojo. Auch dieses Jahr dürfen wir wieder einem Höremer Talent die Damen drücken. Dodo Horath vertritt die Schweiz und Höri an den Europameisterschaften in Dresden, welche vom 9.-11. Mai statt findet. Für uns ist es fast schon zu einer Normalität geworden, dass wir Sportler in verschiedene Himmelsrichtungen an grosse Turniere schicken, um ihr Können zu zeigen. Doch es ist ein langer und sehr fordernder Weg. Umso mehr sind wir stolz, Dodo auf diesem Weg mental zu begleiten. «Eine Final-Teilnahme ist das das Ziel», sagt Dodo

ganz locker. Doch wer sie etwas genauer kennt, weiss dass mehr dahinter steckt. Die Ambitionen sind gross. Dodo tritt in beiden Königsdisziplinen an, dem Kumite (Freikampf) und der Kata (Kampf gegen unsichtbare Gegner). Eine Teilnahme für nur eine Disziplin ist normal, für beide die Ausnahme. Das Fernziel von Dodo ist die Teilnahme an der nächsten Weltmeisterschaft, die in Japan stattfinden soll. Wer Lust bekommen hat, unsere Talente in Action zu sehen oder sich und seinen Kindern unsere Werte und Traditionen einmal näher vorstellen zu lassen ist jederzeit herzlich bei uns willkommen. Wir führen jeweils nach den Sommerferien einen Einführungskurs für gross und klein durch bei dem man ohne Verpflichtung rausfinden kann, ob Karate einem zusagt. Weiter laufen die Planung um am 7. September 2014 in Höri ein Kinderturnier durchzuführen. Dazu laden wir bereits jetzt ein!